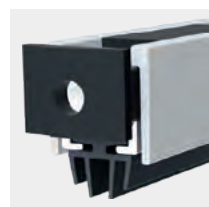


Roto Inside

Kunden- und Partnerinformation | Ausgabe Nr. 58 | 04.2025



■ **Seals**
Bodentürdichtungen
Deventer: beste Performance für Außen- und Innentüren

Seite 3



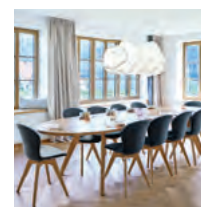
■ **BAU 2025**
Roto Produkte im Messerückblick
#perfectmatch für Fenster, Türen und Schiebeelemente

Seiten 4 bis 7



■ **Roto Glas-Tec**
Materialverträglichkeit
Zertifiziert: Qualität sichern mit geprüften Glasklötzen

Seite 9



■ **Tilt&Turn**
Verdeckte Bandseite
Roto NX | C: Effizienz in der Montage, Vielfalt im Design

Seite 11

Roto Patio Inline | SR auf der BAU 2025

Kraft trifft Flexibilität



■ **Sliding** Dem Fachpublikum auf der BAU 2025 vorgestellt: Der neue, ebenso stabile wie robuste Roto Patio Inline | SR für Parallelschiebesysteme aus Aluminium lässt sich sehr flexibel konfigurieren. Er wurde für besonders schmale Profile konstruiert und bietet viele Justiermöglichkeiten wie zum Beispiel eine vormontierte einstellbare Schaltsperre.

Mit Roto Patio Inline | SR können Sie Schiebeelemente aus Aluminium bis zu einer Höhe von 3.000 mm und einer Breite von 2.000 mm mit Flügelgewichten bis 200 kg fertigen. Zum Beschlagprogramm gehören insgesamt drei Getriebevarianten. Alle bieten eine hohe Grundsicherheit. Denn Patio Inline | SR verfügt über eine Rückdrucksicherung inklusive Aushebelsicherung. Das verhindert eine Manipulation durch Aushebeln oder ein Zurückdrücken des Hakens.

Stabil, robust und einfach zu justieren

Die Getriebe sind mit einem robusten Haken aus Stahl für hohe Stabilität und Kraft ausgestattet. Dieser Haken leistet einen besonders hohen Auszugswiderstand. Ein kompaktes Kraftpaket! Die integrierte Getriebeabstützung im Patio Inline | SR beugt dem Verspannen des Getriebes beim Verschrauben vor.

Montage und Justierung eines Schiebeelements mit Patio Inline | SR fallen leicht. Dank vielfältiger Einstellmöglichkeiten können bei Verzug durch thermisch bedingte Einflüsse Bautoleranzen bequem ausgeglichen werden. Damit sich ein Schiebeelement einfach anpassen lässt, ist ab einer Flügelhöhe von 1.200 mm der Haken oberhalb des Getriebekastens einstellbar; für ein sicheres Auslösen bei Verzug zusätzlich auch die Schaltsperre.

Die höhenverstellbaren Tandem-Laufwagen aus dem Programm Patio Inline | SR bewegen



Justieren leicht gemacht: Die Laufwagen des Roto Patio Inline | SR sind in der Höhe von +4 mm bis -2 mm einstellbar, die Schaltsperre für sicheres Auslösen von +3 mm bis -3 mm. Ab einer Flügelhöhe von 1.200 mm ist auch der Haken über dem Getriebekasten +3 mm bis -3 mm justierbar.



dauerhaft zuverlässig Flügel mit einem Gewicht bis 200 kg. Drei Varianten gehören zum Beschlagprogramm. Sie lassen sich besonders leicht montieren und warten. Die Rollen im Laufwagen können einfach entnommen werden. Ein Austausch der Rollen erspart den Tausch des kompletten Laufwagens.

Ebenfalls wichtig für Regionen mit wechselhaftem Klima: Patio Inline | SR zeichnet sich durch hohen Korrosionsschutz gemäß DIN EN 13126 aus. Er erreicht die höchste Klasse 5. Das System ist zusätzlich auf 20.000 Zyklen entsprechend der Dauerlaufklasse H3 geprüft.

Individuelle Konfiguration

Wählen können Sie zwischen:

- einem kompakten Getriebe mit 1-Punkt-Verriegelung
- einem gleichläufigen Getriebe mit 1- bis 4-Punkt-Verriegelung
- einem gegenläufigen Getriebe mit 2- bis 4-Punkt-Verriegelung
- inklusive einer Verlängerung einer 5-Punkt-Verriegelung

Optional gibt es zusätzlich die Möglichkeit, einen Schlosskasten und ab einer Flügelhöhe von 1.200 mm eine oder mehrere Zentrierhilfen zu ergänzen. Position und Anzahl der Zentrierhilfen sind frei wählbar.

Der Vorteil dieser Vielfalt für Sie als Verarbeiter liegt auf der Hand: Sie können Schiebeelemente flexibel nach den Sicherheitsbedürfnissen Ihrer Kunden und in vielen Formaten fertigen.

Nachgefragt



Im Gespräch mit dem CEO der Roto Frank Fenster- und Türtechnologie GmbH, Marcus Sander

Roto Inside: Herr Sander, mit der BAU in München erlebte unsere Branche einen beeindruckenden Jahresauftakt. Können Sie diesen Eindruck für die Roto Fenster- und Türtechnologie bestätigen?

Marcus Sander: Wir blicken auf eine sehr erfolgreiche Teilnahme an der BAU zurück. Besonders erfreulich war das positive Feedback unserer Kunden, die den hohen Anwendernutzen unserer Beschlag- und Dichtungslösungen wiederholt bestätigt haben. Dementsprechend stellten uns viele eine noch engere Zusammenarbeit für 2025 in Aussicht.

Wer nicht vor Ort sein konnte, hat jederzeit die Möglichkeit, unsere digitale Roto City zu besuchen. Unsere regionalen Fachberater stehen bereit, um interessierten Kunden unsere Produkte auf dieser virtuellen Beratungsplattform im Detail vorzustellen.

Die Messe hat zahlreiche neue Projekte angestoßen, die unsere internationalen Teams mit großem Engagement angehen. Nachdem wir im vergangenen Jahr unsere Kundenbasis weiter ausbauen konnten, setzen wir diesen Kurs auch 2025 konsequent fort. Unser oberstes Ziel bleibt die stetige Weiterentwicklung des Kundennutzens.

Roto Inside: Das ist ein sehr ambitioniertes Ziel.

Marcus Sander: Ohne Zweifel. Wir rechnen auch in diesem Jahr mit herausfordernden globalen Marktbedingungen, insbesondere durch eine schwache Bautätigkeit und geopolitische Unsicherheiten. Dennoch behalten wir unseren Fokus auf den Kundennutzen und treiben die positive Entwicklung unseres Unternehmens entschlossen weiter voran. Roto steht seit jeher für Zuverlässigkeit, und dieser Anspruch bleibt auch künftig unser Maßstab.

Roto Inside: Bitte nennen Sie konkrete Beispiele für die weitere Optimierung Ihrer Leistungen und Angebote.

Marcus Sander: Ein entscheidender Erfolgsfaktor ist unsere umfassende Systemkompetenz. Weltweit bieten wir passgenaue Produkte und Dienstleistungen an, die echten Mehrwert für unsere Kunden schaffen. Unser Portfolio umfasst sämtliche Öffnungsarten und Rahmenmaterialien und deckt das gesamte Funktionsspektrum von Fenstern, Außen- und Nebeneingangstüren ab. Zusätzlich bieten wir Dichtungen und Verglasungstechnik und konnten uns so als „Perfect Match“ für Fenster- und Türenhersteller etablieren. Dazu gehört auch, dass unsere Dichtungsspezialisten Deventer und Ultrafab ihr Produktportfolio kontinuierlich weiter ausbauen und ihre Marktpresenz verstärken.

Zudem legen wir großen Wert auf eine vollständige Transparenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Unsere weltweiten Standorte sind eng vernetzt, sodass wir Entwicklung, Produktion und Qualitätskontrolle nach einheitlichen, hohen Standards sicherstellen. Das ist essenziell, um unseren Kunden eine gleichbleibend hohe Produkt- und Lieferqualität zu gewährleisten.

Ein weiteres entscheidendes Element ist die immer stärkere Verbindung zwischen Produkt und Service. Beispielsweise rollen wir aktuell weltweit unser Kundenportal aus. Damit können unsere Kunden ihre gesamte Roto Warenwirtschaft digital verwalten – unabhängig von regionalen Öffnungszeiten oder Feiertagen. Bestellungen fließen direkt in die Planungen unserer 18 Produktionswerke ein, wodurch eine durchgängig effiziente Lieferperformance sichergestellt wird.

Parallel dazu investieren wir verstärkt in den Einsatz künstlicher Intelligenz, um betriebliche Prozesse weiter zu optimieren. Unser Ziel ist es, operative Abläufe noch effizienter zu gestalten und damit den Mehrwert für unsere Kunden weiter zu steigern.

Roto Inside: Herr Sander, welchen Stellenwert hat das Thema Nachhaltigkeit bei Roto?

Marcus Sander: Nachhaltigkeit ist für Roto mehr als ein Ziel – sie ist integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Wir werden auch in diesem Jahr langlebige Produkte entwickeln und auf umweltfreundliche Verpackungen setzen, die Abfall reduzieren und Recycling erleichtern. Dabei garantieren wir höchste Qualität und Sicherheit. Gleichzeitig investieren wir weiter in erneuerbare Energien wie Photovoltaik, Wasserkraft oder Biomasse. So haben wir beispielsweise im

vergangenen Jahr neben bereits bestehenden Photovoltaikanlagen vier weitere Standorte mit zusätzlichen Anlagen ausgestattet. Zudem wurde Ende letzten Jahres am Stammsitz in Leinfelden-Echterdingen unsere zweite Biomasse-Anlage in 2024 in Betrieb genommen – nach dem erfolgreichen Start des ersten Heizwerks dieser Art in unserem österreichischen Werk in Kalsdorf. Diese und zukünftige Maßnahmen zielen darauf ab, unsere Standorte unabhängig von externen Energielieferanten zu machen und eine klimaschonende Eigenstrom- und Wärmeerzeugung zu gewährleisten.

Auch unsere Mitarbeitenden stehen im Mittelpunkt. Ihre kontinuierliche Entwicklung ist entscheidend für unseren Erfolg und den unserer Kunden. Mit gezielten Förderprogrammen und Schulungen bieten wir langfristige Perspektiven in einem sicheren und wertschätzenden Umfeld, sodass unsere weltweiten Mitarbeitenden unseren Kunden als kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Roto Inside: Wurde ein konkretes Klimaziel formuliert?

Marcus Sander: Die gesamte Roto Gruppe hat sich ein Klimaziel gesetzt: Bis 2030 werden wir die Treibhausgasemissionen gegenüber dem Ausgangsjahr 2022 gruppenweit und weltweit zu 50 % in Scope 1 und 2 reduzieren. Das betrifft unseren gesamten Energiebedarf, den wir an unseren Standorten selbst erzeugen oder von Energieerzeugern beziehen. In Scope 3, der die Emissionen unserer vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette umfasst, streben wir eine Verringerung um 25 % an. Mit einer Reihe von zielgerichteten Maßnahmen auf Basis unserer Nachhaltigkeitsstrategie werden wir somit auch dazu beitragen, den CO₂-Fußabdruck unserer Kunden und Partner zu verringern.

Abschließend möchte ich betonen, dass Roto für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung auf allen Ebenen steht. Wir haben uns verpflichtet, in sämtlichen Bereichen und Prozessen höchste ökologische, soziale und ethische Standards zu erfüllen. Diese Verpflichtung ist ein fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie und in unserem Verhaltenskodex, dem sogenannten „Code of Conduct“, fest verankert. Ein konsequentes Handeln nach diesen Prinzipien sowie unsere strikte Einhaltung von Compliance-Richtlinien bilden das Fundament für vertrauensvolle, langfristige und erfolgreiche Partnerschaften mit unseren Kunden. So schaffen wir gemeinsam eine stabile Basis für nachhaltigen Erfolg und zukunftsorientiertes Wachstum.

Wachstum in Nordamerika

Für jedes System die individuell beste Lösung

■ **Unternehmen** Die Marke Roto steht auch auf dem nordamerikanischen Kontinent für Qualität, Zuverlässigkeit und Stabilität. Dieser Erfolg ist das Ergebnis eines einzigartigen Produktportfolios von Beschlägen, Schlössern und Dichtungen, die zu einem großen Teil vor Ort produziert und zu einem kleineren aus Europa eingeführt werden.

In und für Nordamerika produziert Roto Beschlaglösungen für Bauelemente aus Kunststoff, Aluminium und Holz an zwei Standorten. Roto Frank of America, Inc. fertigt in Chester (Connecticut), wo bereits 1979 eine erste Vertriebsgesellschaft gegründet wurde. Roto Fasco Canada, Inc. produziert im kanadischen Mississauga (Ontario) nahe Toronto. Dort übernahm die Roto Gruppe 2012 das Unternehmen Fasco Diecast Metals.

Seit 2023 gehört mit der Ultrafab, Inc. einer der führenden nordamerikanischen Hersteller von Dichtungen zur Roto Gruppe. Das 1970 gegründete Unternehmen entwickelte sich zu einem etablierten Technologieführer für die Verarbeitung thermoplastischer Kunststoffe. An drei Standorten in den USA produziert Ultrafab neben hochwertigen Bürstendichtungen und extrudierten Dichtungsprofilen für Bauelemente auch Spezialprodukte für Anwendungen außerhalb der Baubranche.

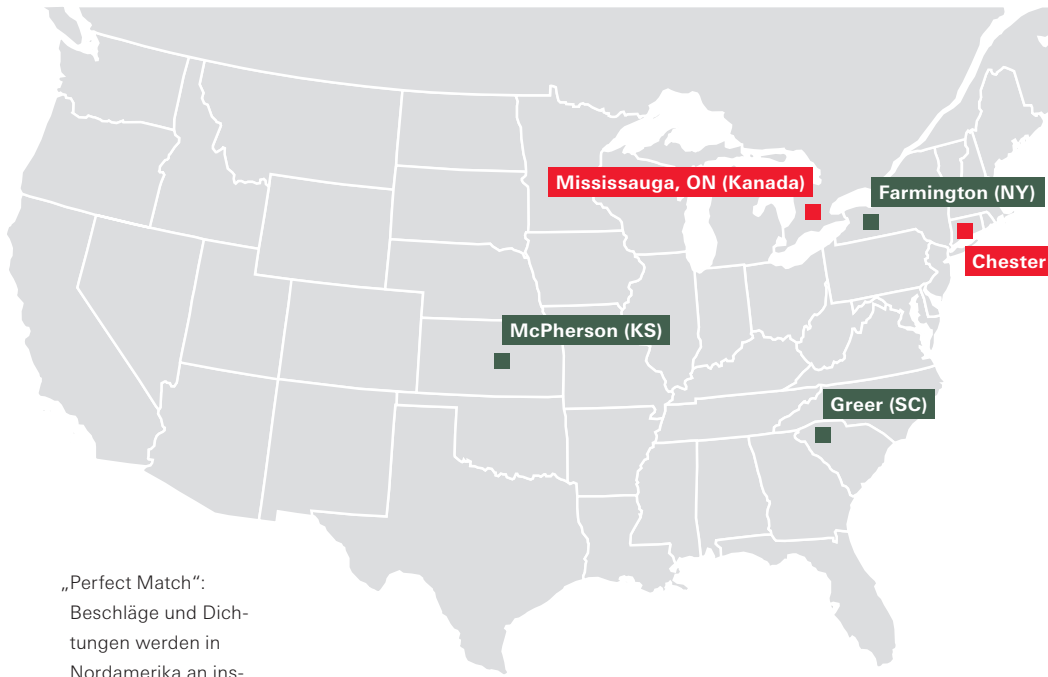
„Perfect Match“

Die Integration von Ultrafab hat die Attraktivität von Roto für nordamerikanische Bauelementehersteller weiter gesteigert. Denn der „Perfect Match“ von Beschlägen und Dichtungen aus einer Hand gewährleistet besonders langlebige, sichere und dichte Fenster und Türen.

Marcus Sander, CEO der Roto Frank Fenster- und Türtechnologie, betont: „Bei Roto stehen die Bedürfnisse der Fenster- und Türenhersteller im Mittelpunkt. Unsere Experten bieten umfassende Beratung und führen bei Bedarf Systemprüfungen durch, um sicherzustellen, dass alle Komponenten optimal aufeinander abgestimmt sind. So unterstützen wir unsere Kunden dabei, noch bessere Fenster und Türen zu produzieren.“

Mit Vielfalt zum Ziel

Immer mehr Hersteller auf dem nordamerikanischen Kontinent interessieren sich seit einigen Jahren auch für die in Europa gebräuchlichen Bauelemente der Öffnungsarten Tilt&Turn sowie Sliding. Die entsprechenden Roto Beschläge werden stärker nachgefragt. „Deshalb erweitern wir neben unseren Produktionskapazitäten auch die Logistikkzentren vor Ort, in denen wir in Europa produzierte Beschläge in ausreichenden Mengen bereit halten können“, erläutert Sander. „Gemeinsam mit Kunden eine bessere Zukunft zu gestalten, ist und bleibt unsere Mission. Wenn einer unserer Kunden diversifizieren möchte, ebnen wir ihm mit unserer Expertise und dem vollen Roto Sortiment gerne den Weg.“



„Perfect Match“: Beschläge und Dichtungen werden in Nordamerika an insgesamt fünf Standorten produziert.



Member of Roto Group



↗ Herzlich willkommen bei Roto Nordamerika

rotonorthamerica.com



↗ Herzlich willkommen bei Ultrafab

ultrafab.com

#perfectmatch

Beschlag | Dichtung | Roto

Bodentürdichtungen von Deventer

Beste Performance für Außen- und Innentüren

■ **Zubehör** Auf der BAU in München präsentierte Deventer sein neu strukturiertes Produktprogramm von Bodentürdichtungen für Türen aller Rahmenmaterialien. Unter ihnen drei interessante Lösungen für Außentüren mit 12 mm Profilnut.

Namhafte Hersteller von Innentüren arbeiten seit Jahren mit Bodentürdichtungen der Deventer Gruppe, um ihre Ziele im Schall-, Rauch- und Brandschutz zu erreichen. Das Produktprogramm wurde nun neu strukturiert, und die Dichtungen erhielten teils neue, aus dem Englischen abgeleitete Produktbezeichnungen. Sieben verschiedene Dichtungen sind standardmäßig in diversen Längen lieferbar, darunter auch solche für Außen- und Fenstertüren. Bei Bedarf entwickelt Deventer kundenspezifische Bodentürdichtungen für den #perfectmatch von Beschlag, Schwelle und Dichtung.



#perfectmatch:
Eingangstür mit
Beschlag und
Türschloss von
Roto, kombiniert
mit einer Boden-
türdichtung
von Deventer

Selbstausschließende Absenkdichtungen für Außen- und Fenstertüren

Die Performance von Außen- und Fenstertüren mit sehr flacher oder Null-Schwelle wird durch den Einsatz von Bodentürdichtungen deutlich verbessert.

In der Roto City auf der BAU in München wurde eine Fenstertür mit der DDS 1220 ausgestellt. Diese Deventer Dichtung wurde optimal auf die TB Eifel Schwellen von Roto und gängige Fensterprofile mit 12 mm Nut abgestimmt. Möglich ist ihr Einsatz, wenn

die Tür mit aufliegenden Türbändern wie Roto Solid B gefertigt wird. Die Dichtung wird einfach in der Profilnut verschraubt. Auf der Außenseite sichtbar ist nur eine Aluminiumblende, die die schwarze PVC-Dichtung abdeckt.

Montagefreundlich

Die selbstregulierenden Absenkdichtungen von Deventer haben grundsätzlich nur eine einseitige Auslösung, wodurch es leichtfällt, sie auf Maß zu kürzen und einzustellen. Das früher übliche Einstellen auf zwei Seiten ist demgegenüber viel umständlicher. In Großprojekten, in denen viele Türen mit einer Absenkdichtung verbaut werden, wissen Monteure diesen Zeitgewinn sehr zu schätzen. Sichtbare Metall- oder Kunststoffwinkel zum Schutz vor Beschädigung des Rahmenprofils werden nicht benötigt.

Wartung leicht gemacht

Bei den Deventer Absenkdichtungen DDS 1220 und DDS 1230 kann die innere Mechanik auch nach der Montage auslöseseitig komplett herausgezogen werden – ein großer Vorteil für die Wartung. Die Tür muss nicht ausgehängt, kein Montagewinkel abgeschraubt werden. Werkzeug wird nicht benötigt.



➔ **Deventer Bodentürdichtungen im Überblick**

ftt.roto-frank.com/de/bdt

Schall-, Rauch- und Brandschutz für Innentüren

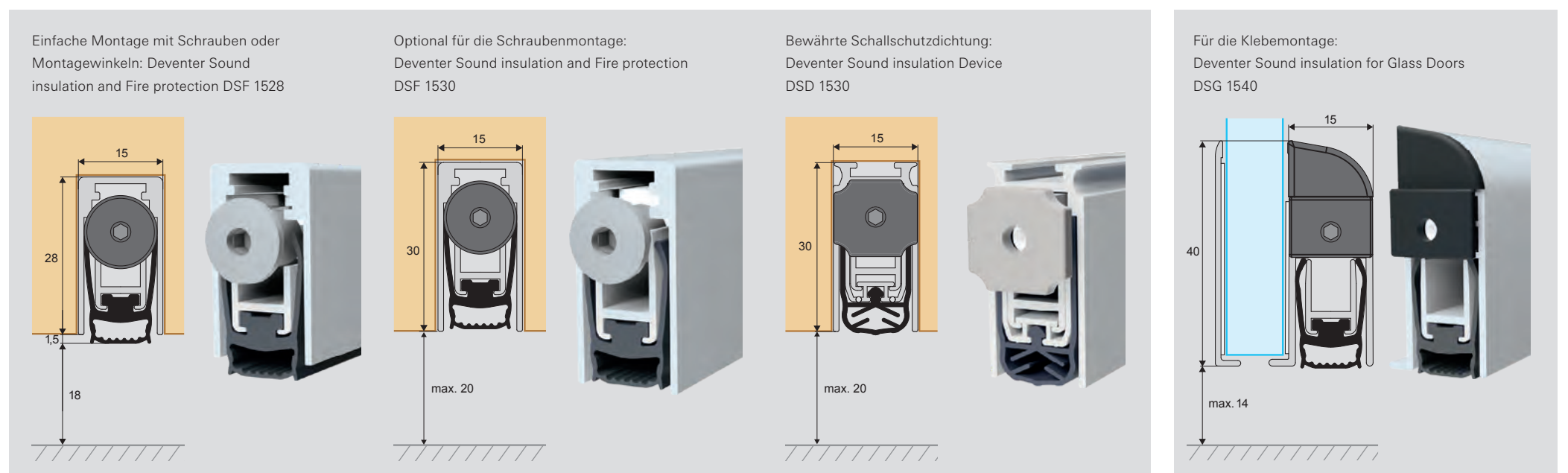
Mit den bewährten Bodentürdichtungen von Deventer erreichen Hersteller von Innentüren ihre Ziele beim Schall-, Rauch- und Brandschutz zuverlässig.

DSF 1528, DSF 1530 und DSD 1530 können mit Montagewinkeln befestigt oder alternativ direkt von unten mit vorgesteckten Schrauben montiert werden. Die Schraubenmontage ist ideal für die Verarbeitung an übereinandergestapelten Türblättern. Die DSD 1530 findet sich in den Prüfzeugnissen namhafter Innentürenhersteller, die mit ihren Türen teils erstklassigen Schallschutz erzielen.

Für die Klebmontage auf Glas und Holz

Die Bodentürdichtung DSG 1540 wurde speziell für die Klebmontage entwickelt. So kann sie zur Abdichtung von Glastüren und zur nachträglichen Abdichtung von Holzinnentüren genutzt werden. In beiden Fällen verbessert diese Dichtung von Deventer den Schallschutz deutlich.

Da die innere Mechanik entnommen werden kann, ermöglicht die DSG 1540 den leichten und schnellen Wechsel der Auslösesseite. So kann diese Dichtung für rechts und links angeschlagene Innentüren gleichermaßen genutzt werden. Zudem ist das Produkt unabhängig von der Stärke des Türblatts einsetzbar. Dichtelement und Sichtblende werden getrennt voneinander aufgeklebt und sind nicht verbunden.



Messerückblick BAU 2025

#perfectmatch für Fenster, Schiebeelemente und Türen

■ **Event** Ein internationaler Treffpunkt für Planer, Errichter und Gestalter von Gebäuden – das war die BAU auch in diesem Jahr. Als „Taktgeber für das Bauen der Zukunft“ galt die Messe auch vielen Entscheidern aus der Fenster- und Türenbranche als Pflichttermin. In der städtischen Kulisse unserer Roto City erwarteten sie jede Menge Belege der Roto Systemkompetenz.

Für ein lebendiges Messeerlebnis sorgten authentische Raumsituationen für privates Wohnen und öffentliche Gebäude, aber auch Sonderinszenierungen zur Roto Verglasungstechnologie sowie zu den Dichtprofilen von Deventer und Ultrafab. Roto Gastgeber CEO Marcus Sander hebt den Mehrwert der Roto City hervor: „Die Inszenierung von Fenstern, Schiebesystemen und Außentüren in verschiedenen Raumsituationen gibt Messebesuchern die Möglichkeit, den gebäude- und raumspezifischen Nutzen unserer Beschlaglösungen unmittelbar zu erleben.“

Weltweit der beste Partner

Werden Bauelemente und Beschläge passend zur Raumfunktion gewählt, gelingt die Integration von wichtigen Aspekten wie Sicherheit, Energieeffizienz und Bedienkomfort mühelos. Garant dafür ist das umfangreiche Angebot von Roto Komponenten für Bauelemente aus Kunststoff, Holz, Holz-Aluminium und Aluminium.

Die Beschlaglösungen werden durch Dichtungen der Tochterunternehmen Deventer und Ultrafab sowie durch das Produktprogramm Roto Glas-Tec für die fachgerechte und sichere Verglasung ergänzt.

Roto City jetzt online besuchen

Alle Exponate sind seit der BAU auch auf dem online nachgebildeten Messestand in der digitalen Roto City zu sehen. So können Sie jederzeit einen Blick auf Bauelemente mit dem „Perfect Match“ aus Roto Komponenten werfen.

Zu einem Zeitpunkt Ihrer Wahl und begleitet von Ihrem Roto Berater. Auf dieser Doppelseite zeigen wir Ihnen eine kleine Auswahl unserer in München gezeigten Lösungen.

Design-Star

Die verdeckt liegende Bandseite Roto NX | C lässt sich dank der optimalen Abstimmung auf die übrigen Bauteile des Programms besonders flexibel in jeden auch hochautomatisierten Fertigungsprozess integrieren. Neben klassischen Fensterformaten können mit ihr Elemente bis zu einer Breite von 1.750 mm und einer Höhe von 3.000 mm bei einem Flügelgewicht bis 150 kg in Kunststoff gefertigt werden. Mit Lastabtragung und Drehbegrenzer lassen sich Holz-Elemente bis zu einem Flügelgewicht von 180 kg fertigen. Das neue Trendformat „lang und schmal“ lässt sich mit dieser Bandseite ebenso verwirklichen wie nach außen öffnende Fenster.

Platzsparer

Großformatige Schiebefenster und -türen werden weltweit geschätzt, weil sie sich besonders platzsparend öffnen lassen. Roto gehört zu den international anerkannten Anbietern hochwertiger Beschlagsysteme für Schiebeelemente aller Rahmenmaterialien. Auf der BAU konnten wir zeigen, wie viel Komfort und Anwendersicherheit durch die Auswahl des optimalen Beschlags gewonnen werden kann. Jedes System hat seine besonderen Stärken: der bekannte Roto Patio Inowa | Max für hochdichte Systeme in allen Formaten ebenso wie Roto Patio Lift und Roto Patio Inline | SR für Aluminiumelemente mit schmalen Profilen.

Rundum Roto

Mehrfachverriegelungen, Schwellen, Türbänder und Dichtprofile erhalten Sie aus einer Hand und optimal aufeinander abgestimmt. Auf der BAU 2025 zeigten Haustüren, wie moderne Ästhetik, Einbruchhemmung, hohe Dichtigkeit und angenehmer Bedienkomfort vom perfekten Zusammenwirken unserer Komponenten profitieren.

Sicher gemäß RC 2, schlagregendicht und barrierearm: Diese Fenstertür war mit der verdeckten Bandseite **Roto NX | C**, Sicherheitsbauteilen und der 20 mm-**Bodenschwelle Roto Eifel TB** eine vielbeachtete Lösung für die ästhetische Raum- und Gebäudegestaltung.

„Öffnungsbegrenzer spielen im Aluminiumfensterbau für Büros und öffentliche Gebäude eine immer wichtigere Rolle. Den endlagennarretierten **Roto AL | ELA**, der auch hier in München gezeigt wird, empfehle ich besonders gerne. Seine Bedienung und Steuerung erfolgen allein über den Fenstergriff. Das ist ebenso komfortabel wie sicher. Ideal für unsere Kunden im Metallbau ist, dass man keine zusätzlichen Fräsungen vornehmen muss, um den ELA einzubauen. Wir sind von dieser Roto Lösung vollkommen überzeugt und haben sie deshalb auch in unser Programm aufgenommen. Die Präsentation hier in der Roto City finde ich sehr anschaulich.“



Jürgen Aschkowski, AKOTHERM GmbH, Deutschland
www.akootherm.de



Elegant und sicher mit Roto Patio Lift: Der Beschlag für Hebeschiebesysteme aus Kunststoff und Aluminium überzeugt selbst in hohen Gewichtsklassen bis 400 kg durch besondere Laufruhe und leichte Bedienbarkeit. Jetzt neu kann Patio Lift mit MVS-Kontakten für eine elektronische Verschlussüberwachung ausgerüstet werden.



Komfort in bestem Design:

Mit seinem schlanken Durchmesser von nur 18 mm fügt sich das dreiteilige Rollenband

Roto Solid B | 318 P für Türen bis 120 kg dezent in jedes Türdesign ein. Ausgestattet wurde die Tür mit dem **Stulpflügelgetriebe Standard**, der mechanisch automatischen Mehrfachverriegelung **Roto Safe A | A700 – Tandeo** und der **Deventer Bodentürdichtung DDS 1220**.





Schwergewichte sicher im Griff: Die Bandseite **Roto NX | Power Hinge** sorgt an großformatigen Holzfenstern sorgt für langlebige Qualität und Sicherheit. Die Zuschlagsicherung kann bei Bedarf auch nachgerüstet werden. Für die Integration in ein Smart Home System wurde hier der Funksensor **Roto Com-Tec | Comfort S** integriert.

„Seit 2013 verarbeiten wir Beschläge von Roto in unserer Kunststofffensterproduktion. Die Qualität der Beziehung hat sich seither so positiv entwickelt, dass wir die Chance ergriffen haben, auch **Verglasungsklötze** und für Haustüren die **Mehrfachverriegelungen** von Roto zu verwenden. 2024 haben wir eine moderne Holzfensterproduktion in Betrieb genommen, in der wir Standardbänder und die verdeckte Bandseite **Roto NX | C** einsetzen wollen. Nicht zuletzt die Partnerschaft mit Roto hat uns das Vertrauen gegeben, dass sich die Entscheidung für dieses große Invest in wenigen Jahren auszahlen wird. Wir sehen der gemeinsamen Zukunft mit großem Optimismus entgegen.“



Cornelio Civera, CFG Serramenti, Italien
www.cfgserramenti.com



Smart und hochdicht in allen Rahmenmaterialien: Der Parallelschiebebeschlag **Roto Patio Inowa | Max** ist für Schiebeelemente von klein bis groß geeignet. Eine zusätzliche Komfortsteigerung bewirken die sogenannten Soft-Funktionen. Bei Flügelgewichten bis 200 kg kommen die kombinationsfähigen Funktionen **SoftClose** und **SoftOpen** zum Einsatz. Sie bremsen den Flügel kurz vor seiner Endstellung sanft ab und bewegen ihn in die Endposition. Die **SoftStop**-Funktion für Flügelgewichte über 200 kg bewirkt das gedämpfte Gleiten und Abbremsen des Flügels.



Bedienkomfort trifft RC 3: Über kabelgebundene, voll verdeckt liegende Kontaktelemente aus dem Programm **Roto E-Tec Control | MVS** (VdS Klasse B) kann jedes Kunststoff- oder Holz-Fenster mit Roto NX in eine Einbruchmeldeanlage integriert werden. Dieses Kunststofffenster der Klasse RC 3 wurde mit der Bandseite **Roto NX | P** realisiert. Die Spezialisten von Deventer bieten optimal auf den Beschlag abgestimmte Dichtprofile für hohe Dichtigkeit und ein angenehmes, weiches Schließverhalten.



RC 2 in Kippstellung: Dieses 1.715 mm hohe Holzfenster ist mit der verdeckt liegenden Bandseite **Roto NX | C** ausgestattet. Für mechanischen Einbruchschutz sorgen V-Schließzapfen, abschließbarer Griff, Anbohrschutz und drei TiltSafe-Schließstücke für Einbruchschutz der Klasse RC 2 auch bei gekipptem Fenster. Wegen des hohen Flügelgewichts wurden eine Lastabtragung und ein Drehbegrenzer eingebaut. Das **Deventer Dichtprofil SP 7603** gewährleistet einen geringen Schließdruck und damit ein angenehmes Bedienverhalten des Fensters.

„Wir stellen in diesem Jahr zum ersten Mal selbst auf der BAU aus und sind sehr begeistert von der großen Zahl der potenziellen Kunden, die wir hier treffen. Unsere Produkte mit **Roto NX** und dem **Roto Patio Inowa | Max** kommen sehr gut an. Ich bin zu Roto auf den Messestand gekommen, um mehr über den #perfectmatch aus Beschlag und Dichtung zu erfahren. Die Fenstertür mit der verdeckten Bandseite **Roto NX | C**, Roto Schwelle und Deventer Bodentürdichtung interessiert mich.“



Ergo Jüristo, Viking Window, Estland
www.viking.ee/en/



Eine spannende Neuheit auf der BAU: der montagefreundliche Roto Solid Drehbegrenzer

Neu: Drehbegrenzer für Aluminiumtüren

Die elegante Alternative zum Türstopper

■ **Door | Aluminium** Die perfekte Ergänzung für Aluminiumtüren ist der neue verdeckte Drehbegrenzer im Programm Roto Solid. Er reguliert und dämpft die Türöffnung zur individuell einstellbaren Öffnungsweite bis maximal 125° sanft ab. Zum Schutz von Wand, Möbeln, Tür und Band.

Eine unkontrolliert aufschwingende Tür kann zu Schäden an Wand oder Möbeln führen. Vorbeugend oder nachträglich suchen deshalb viele Hausbesitzer nach einer Lösung, die die Öffnungsbewegung einer Tür rechtzeitig bremst. Auf den Boden oder an die Wand geschraubte Türstopper allerdings werden leicht zu Stolperfallen und Schmutzfängern. Der verdeckte Drehbegrenzer dagegen ist eine ästhetisch und funktional uneingeschränkt überzeugende Lösung für Türen bis 140 kg Flügelgewicht. Der gedämpfte Endanschlag macht das Öffnen der Tür komfortabler und verhindert ein zu starkes Aufreißen.

Überlegene Technik

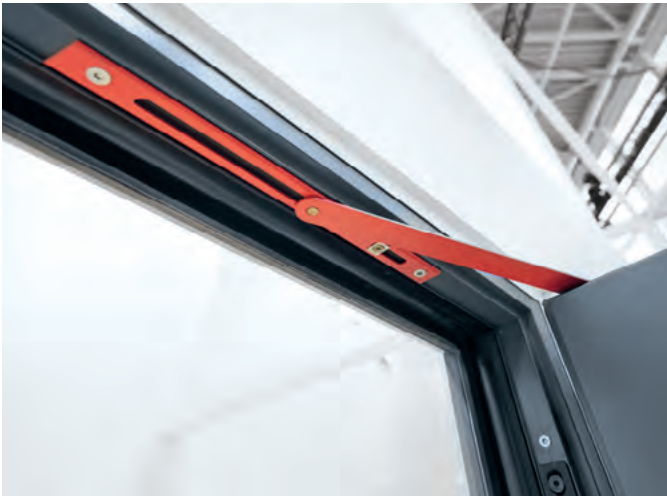
Der gewünschte maximale Öffnungswinkel der Tür wird individuell durch die Positionierung

der Gleitschiene im Rahmen festgelegt. Über die Einstellung des Dämpfungselements kann der Öffnungswinkel zusätzlich justiert und die Dämpfung optimal eingestellt werden. Da er ohne Fräsen auf der Oberseite der Tür im Falz von Rahmen und Flügel verschraubt wird, kann der neue Drehbegrenzer auch nachträglich eingebaut werden. Er ist in Schwarz oder mit einer STS-Oberfläche lieferbar. Zur Montage braucht es nicht mehr als einen Innensechsrund T25 Schraubendreher. Die Justierung erfolgt mithilfe eines Innensechskant SW 2,5.

Vormontiert und wartungsfrei

Türband und Drehbegrenzer aus einer Hand – das sorgt für eine schlanke Bestell- und Lieferabwicklung. Gleichmaßen für rechts und links angeschlagene Türen zu verwenden, wird der Drehbegrenzer als vollständig vormontierte Baugruppe geliefert. Eine Tür mit den verdeckten Roto Solid C Türbändern und dem Drehbegrenzer wurde auf 200.000 Öffnungszyklen nach DIN EN 1191 geprüft. Langlebigkeit ohne Wartung ist also garantiert. Die Korrosionsbeständigkeit des Solid Drehbegrenzers erreicht die Klasse 4.

Der Öffnungswinkel wird ganz einfach und individuell durch die Positionierung der Gleitschiene und die Einstellung des Dämpfungselements definiert. Ohne Fräsen: als vollständig vormontierte Baugruppe.



Verdeckte Beschläge für Aluminiumfenster

Drei Bandseiten im Programm Roto AL Designo | STS



■ **Aluminium** Zukünftig stehen im Programm Roto AL Designo | STS drei verdeckte Bandseiten für nahezu alle gängigen Aluminiumprofilssysteme zur Verfügung. Eine neue Lastabtragung ermöglicht die Fertigung von Flügeln bis 130 kg.

Die Nachfrage nach Aluminiumfenstern der Öffnungsarten Dreh und Drehkipp, meist mit verdeckten Beschlägen, wächst international. Einer der Gründe: Sie sind in der Ausführung nach innen öffnend auch in den oberen Stockwerken eines Hochhauses sicher zu bedienen. Die Beschlagprogramme Roto AL und Roto AL Designo umfassen ebenso zuverlässige wie innovative Beschlaglösungen für diesen Fenstertyp. Das Anwendungsspektrum beider Programme wird 2025 erneut erweitert. Darauf gab die Roto City auf der BAU einen spannenden Ausblick.

Mit Lastabtragung bis 130 kg

Mit der verdeckten Bandseite AL Designo fertigen viele namhafte Hersteller seit Jahren Dreh- und Drehkipp-Fenster in großer Formatvielfalt. Seit 2022 weltweit verfügbar ist die Bandseite AL Designo | STS. Sie ist auch für flächenbündige Fenstersysteme und für den Einbau mit geringem Freimaß geeignet. Eine neue Lastabtragung für diese Bandseite ermöglicht nun die Fertigung von Elementen mit einem Flügelgewicht über die bislang möglichen 80 kg hinaus bis 130 kg. Elemente mit höheren energetischen Anforderungen und Isoliergläsern sind damit zuverlässig zu produzieren.

Für Profile mit schmaler Rahmennut

Noch in diesem Jahr kommt eine weitere Variante der Bandseite AL Designo | STS für Profile mit schmaler Rahmennut von 10 mm auf den Markt. Bisher verfügbar ist sie für Blendrahmenprofile mit der Nutbreite 14 mm. Damit stehen im Programm AL Designo | STS in Kürze insgesamt drei verdeckte Bandseiten für nahezu alle gängigen Aluminiumprofilssysteme zur Verfügung. Die Montage der Bandseite erfolgt dank der Montagekeile so schnell und einfach, wie man es von Roto gewohnt ist.

Öffnen bis 180°

Jetzt neu im Programm ist eine Bandseite für Flügel bis 80 kg mit einem Drehöffnungswinkel von 180°. Wird sie verbaut, ragt der Fensterflügel auch bei voller Drehöffnung nicht in den Raum hinein. Das sichere Stoßlüften und die Reinigung der Fensteraußenseite werden durch den Einsatz der Bandseite AL Designo | STS 180° noch einmal erleichtert.

Korrosionsschutz Klasse 5

Die neue Lastabtragung ebenso wie sämtliche Bandseiten im Programm AL Designo erreichen Korrosionsschutz der höchsten Klasse 5 nach DIN EN 1670. Damit Aluminiumfenster in jedem Klima und jeder Region der Erde dauerhaft sicher funktionieren.

„Coming soon“

Matthias Nagat, Leiter Vertrieb und Produktmanagement Roto Aluvision, kündigte auf der BAU weitere Produktneuheiten an, die im Laufe des Jahres vorgestellt werden: „Ästhetische Aluminiumfenster für eine hochwertige Optik bei gleichzeitig höchster Klassifizierung in Dauerlaufzyklen und Korrosionsschutzklasse zu fertigen, ist herausfordernd. Roto unterstützt ihre Konstruktion und Produktion weltweit mit umfangreichem Service, zuverlässigen Beschlägen für jedes Profilsystem und vielfältigem Zubehör. Das Jahr 2025 steht im Zeichen zukunfts wichtiger Ergänzungen unseres Angebots – Sie dürfen gespannt sein.“ Das sind wir.



Matthias Nagat, Leiter Vertrieb und Produktmanagement Roto Aluvision



➔ **Broschüre zum Drehbegrenzer downloaden**

ftt.ROTO-frank.com/de/drehbegrenzer



Neu im Markt:
verdeckte
Bandseite des
Roto AL
Designo | STS 180°.
Bei voller Dreh-
öffnung ragt
der Flügel nicht
in den Raum.



Verglasungsklotze
von Roto: die Vielfalt
des Produktprogramms
Glas-Tec erleben.

Roto Glas-Tec

Top-Thema Verglasung

■ **Zubehör** Der für den Bedienkomfort und die Dichtigkeit von Fenstern, Fenstertüren und Schiebesystemen so wertvolle #perfectmatch war auf dem Roto Messestand zur BAU allgegenwärtig. Beschläge, Verglasungsklotze und Dichtprofile in geprüfter Qualität – immer mehr Hersteller entscheiden sich dafür, diese Komponenten aus einer Hand von Roto zu beziehen.

Nicht nur Messebesucher, die bereits Beschläge von Roto nutzen, interessierten sich in München für die gut aufbereiteten Informationen zum Produktprogramm Roto Glas-Tec. Welcher Verglasungsklotz löst welches Montageproblem? Wie kann man schwere Verglasungen in allen Rahmenmaterialien sicher verklotzen? In der Roto City gab es Antworten auf diese Fragen. Ihr Fachberater im Roto Vertrieb informiert Sie gern umfassend zum Produktprogramm Roto Glas-Tec.

Die Hauptdarsteller im neuen Roto Glas-Tec Video



Montagefreundlich mit Bremsmembran

Der Roto Glas-Tec | GL-B löst ein Problem, das in der Fensterproduktion Zeit kostet und zu Verarbeitungsfehlern mit Folgen führen kann: Seine beiden Bremsmembranen sorgen für optimalen Halt ohne zusätzliche Fixierung in der Vertikalen. Dieser Verglasungsklotz bleibt also – einmal platziert – genau dort im Glasfalz, wo er hingehört, verrutscht nicht und fällt auch nicht herunter. Sein asymmetrisches Stegsystem macht den GL-B zugleich besonders dauerdruckstabil und tragfähig.



Für Dreifachverglasungen bis 60 mm

Der Roto Glas-Tec | GL-IB ist besonders geeignet für die Verklotzung von Dreifachverglasungen. Die spezielle Geometrie des Belüftungskanals ebenso wie das verstärkte Stegsystem sichern die Lastabtragung für Funktionsgläser bis zu einer Stärke von 60 mm. Der Belüftungskanal des GL-IB sorgt für eine konstante Falzraumbelüftung und Dampfdruckausgleich.



Für anspruchsvolle Einbausituationen

Wann immer der Verbund aus Glas und Rahmen in komplexen Fassaden- und verspringenden Unterkonstruktionen besonderen Kräften ausgesetzt ist, unterstützt der Universalklotz Roto Glas-Tec | GL-UKS die Stabilität eines Elements. Eine 1,5 mm starke Edelstahleinlage und die elastische Glasauflagefläche gehören zu seinen spezifischen Leistungsmerkmalen. Dank der hohen Eigenstabilität stellt der GL-UKS die Lastabtragung schwerer Gläser auch in herausfordernden Einbausituationen sicher.



Zwei Komponenten für erhöhten Schutz

Der Roto Glas-Tec | GL-UK wurde für die Verklotzung von hochwertigen Isoliergläsern wie Panzer-, Verbundsicherheits-, Schallschutz- und Sonnenschutzglas entwickelt. Mit seiner elastischen Auflagefläche schützt er empfindliche Glaskanten, gleicht Glaskantenversatz und nicht rechtwinklige Glaskanten aus. Sein stabiler Sockel macht ihn besonders dauerdruckstabil und tragfähig. Für eine noch höhere Tragfähigkeit ist der GL-UK auch mit einer Klotzlänge von 120 mm lieferbar.



➤ Einige der hochleistungsfähigen Verglasungsklotze erleben Sie hier:

ftt.roto-frank.com/de/glas-tec-video (YouTube)



➤ **Sicherheit in der Planung und Umsetzung von Aluminium-Sonderlösungen**

ftt.roto-frank.com/de/rob



Bald auch für Profile mit
schmäler Rahmennut von
10 mm: AL Designo | STS

Access Window and Door Group, Kanada

Für Energieeffizienz und Nachhaltigkeit

■ **Kunststoff** Auf mehr als 10 Jahre erfolgreiche Unternehmensentwicklung und Partnerschaft mit Roto blickt der geschäftsführende Gesellschafter der kanadischen Access Window and Door Group zurück. Henry Wiens übernahm 2014 gemeinsam mit seiner Frau Helly eine bestehende Fensterproduktion in Winkler, Manitoba.

Ihr Ziel: Der Umbau des Betriebs zu einem Unternehmen, das den individuellen Wünschen von anspruchsvollen Kunden optimal gerecht werden kann. Ein Jahr zuvor hatte das Ehepaar das Access Window and Door Design Centre gegründet, in dem sich Henry ganz auf die Beratung von Architekten und Bauherren konzentrierte. Schnell stellte er fest: „Ich wollte die Kontrolle über den gesamten Prozess vom ersten Entwurf über die Produktion bis zur Montage.“



Von der Erstberatung über die Produktion bis zum Einbau – Access hat die volle Kontrolle über den gesamten Prozess.

Mit deutschen Profilen und Beschlägen

Die Umstellung der Fabrik auf die von ihm geschätzten deutschen Profil- und Beschlagssysteme erlebten die erfahrenen Mitarbeiter, die er übernommen hatte, als willkommene Herausforderung. „Die Motivation war sofort hoch und hält bis heute an.“ Henry Wiens legt Wert auf hochwertige Komponenten, aber auch auf sorgfältige Verarbeitung. Das wissen seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Von Anfang an stand auch das Team von Roto America an seiner Seite.

„Access und Roto fühlen sich denselben Werten verpflichtet.“

Das hätten die 10 Jahre gemeinsamer Arbeit deutlich gezeigt. „Große Kundennähe zum Beispiel ist uns gleichermaßen wichtig.“ So wuchs ein tiefes Vertrauen, das man beidseitig zu schätzen wisse.



Bauherren, denen die Nachhaltigkeit und Energieeffizienz ihres Hauses wichtig ist, unterstützt Access mit umfassender Beratung und hochdichten Fenstern und Türen.



Für ihren unermüdlichen Einsatz dankte Firmengründer Henry Wiens allen Mitarbeitenden der Access Window and Door Group, aber auch seiner Familie im Rahmen eines Festes zum 10. Gründungsjubiläum des Unternehmens.

Dicht, sicher, komfortabel

Seit der Gründung von Access macht sich Henry Wiens stark für europäische Drehkipp-Fenster, die seiner Einschätzung nach in Kanada und in den USA als hochdichte Lösung bei jeder Temperatur und Witterung mehr Beachtung finden sollten. „Wir beobachten, dass der Marktanteil der Drehkipp-Fenster wächst. Natürlich auch durch unser Zutun.“ Inzwischen fragen die meisten Interessenten bereits nach ihnen, wenn sie den Weg zu Access einschlagen. Die stabilen Umsätze in den aktuell wettbewerbsintensiven Zeiten hat das Unternehmen nicht zuletzt diesem Fenstertyp zu verdanken, ist Henry Wiens überzeugt.

Lichtdurchflutete Räume bei gleichzeitig hoher Energieeffizienz der Gebäudehülle wünschen sich auch kanadische Bauherren. Alle Bilder dieses Artikels: Access Window and Door Group

Partnerschaftlich zu optimalen Prozessen

Als die Umstellung von Roto NT auf Roto NX anstand, ergriff man bei Access die Chance, die Effizienz aller Prozesse im Unternehmen zu hinterfragen. John Allaster von Roto sei in dieser Zeit ein wichtiger Sparingspartner gewesen.

„Die gesamte Organisation von Roto hat uns optimal unterstützt.“

Mit Roto NX produziere Access heute ebenso wirtschaftlich wie sicher. „Und die Innovationskraft von Roto ist ungebrochen. Stetig wächst das Beschlagprogramm weiter. Zugunsten unserer Flexibilität und Leistungsfähigkeit“, lobt der kanadische Fensterproduzent.

Das sei wichtig, denn die meisten Kunden begeistere Access schließlich durch die Erfüllung ihrer individuellen Wünsche hinsichtlich des Designs und der Sicherheit. Für Zufriedenheit Sorge darüber hinaus der Rund-um-Service von der Erstberatung bis zum Einbau von Fenstern und Türen.

„Wir unterstützen unsere Kunden dabei, nicht nur das Design, sondern auch die Qualität ihres Hauses mit Blick auf Behaglichkeit und Bedienkomfort weiterzuentwickeln. Mit Fenstern und Türen bester Qualität, die wir durch alle wichtigen Prüfungen und Zertifikate belegen.“ Die Fenster und Türen sind unter anderem NFRC- sowie Energy-Star-zertifiziert.

Nachhaltig und sicher

Deutlich zugenommen habe in den letzten Jahren das Bedürfnis der Access-Kunden, mit möglichst umweltverträglichen Baustoffen und hoher Energieeffizienz zu bauen. Gleichzeitig sollen Türen und Fenster langlebig und wartungsfrei sein, hohe Benutzerfreundlichkeit und natürlich eine ansprechende Ästhetik bieten. „Die Anforderungen sind hoch. Wir definieren die Bauelemente jedes Kunden neu und finden die individuell optimale Kombination aus Qualität, Design, Sicherheit und Preis.“ Doch eine Konstante gibt es:

„Roto NX passt zu jedem Konzept, für das wir uns gemeinsam mit dem Kunden entscheiden.“

Gegenwärtig sei der Markt für hochwertige Energiesparfenster für seinen Geschmack noch zu klein. „Aber wir sind sehr sicher, dass sich das bald ändern wird“, betont der Visionär. Die Zahl der fertiggestellten Passivhäuser wachse. Nachhaltig zu bauen, werde auch in Kanada immer wichtiger. Gleichzeitig stiegen die Anforderungen an den Einbruchschutz. „Die Kunden fragen nach Haustüren mit Mehrfachverriegelungen wie Roto Safe H | H650, und auch das Interesse an elektronischen Öffnungssystemen nimmt zu.“ Architekten beschäftigen sich mit Smart-Home-Konzepten. Für Access bedeutet das: „Die Zukunft wird sehr spannend! Denn wir wollen allen Trends und Anforderungen gerecht werden, wobei uns Roto sehr helfen kann.“

Schiebetüren im Trend

Als neuen Trend nimmt Henry die Nachfrage nach hochdichten Schiebetüren wahr. „Lichtdurchflutete Wohnräume, die man so weit wie möglich öffnen kann, aber ebenso bei Kälte und Regen dicht verschließt, sind der Traum vieler Bauherren. Der Hebeschiebebeschlag Roto Patio Lift überzeugt unsere Kunden durch seine Funktionalität. Ein Parallelschiebesystem mit Roto Patio Inowa besticht durch elegante Optik, gepaart mit hoher Dichtigkeit. Beide Systeme haben aus unserer Sicht ein großes Potenzial.“

Das Produktprogramm von Access werde in den kommenden Jahren mit den Ansprüchen der Kunden wachsen. Darauf freue sich das gesamte Team. „Aber ebenso sicher ist, dass wir – weil es uns wichtig ist – den eigenen ökologischen Fußabdruck von Access möglichst weiter verkleinern werden“, kündigt der Unternehmer an. „Kundenwünsche uneingeschränkt mit nachhaltigen, ökologisch optimierten Produkten zu erfüllen, ist eine spannende Herausforderung, die wir gerne annehmen.“

www.accesswd.ca



↗ **Wirtschaftlich, sicher, komfortabel, designorientiert: Roto NX im Überblick**

ftt.roto-frank.com/de/nx



Auf zwei Etagen präsentiert das Access Window and Door Design Centre Vielfalt in Gestaltung und Funktion.

Die unten abgebildete Haustür fertigte Access mit dem Mehrfachverriegelungssystem Roto Safe H | H650 und Aufschraubbändern aus dem Programm Roto Solid S | 105 NN für Eingangstüren bis 120 kg Flügelgewicht.



Qualitätsstandards der Fenster und Türen von Access



John Allaster von Roto North America, links im Bild, ist seit vielen Jahren ein wichtiger Gesprächspartner für Henry Wiens.



Verglasungsklötze sind wichtig für die dauerhaft einwandfreie Funktion eines Fensters. Sicherheit geben Klötze mit nachgewiesener Materialverträglichkeit. Klötze aus dem Programm Roto Glas-Tec werden stetig überwacht.



Qualität sichern mit geprüften Glasklötzen

Materialverträglichkeit zertifiziert

■ **Zubehör Verglasungsklötze aus dem Produktprogramm Roto Glas-Tec schützen dauerhaft vor Schäden an Glas und Fenster. Woher wir das wissen? Ihre Materialverträglichkeit mit gängigen Randverbundstoffen bei Isoliergläsern wird regelmäßig geprüft. Sie sind vom ift Rosenheim zertifiziert. Gefährliche Verformungen oder gar die Auflösung des Verglasungsklotzes sowie eine Veränderung des Randverbundstoffs sind damit nahezu ausgeschlossen.**

In der Roto Inside 56 haben wir Ihnen Verglasungsklötze von Roto für unterschiedliche Anforderungen vorgestellt. Ihre Verarbeitung war Thema eines Artikels in der Roto Inside 57. Heute erfahren Sie, warum wir viel Zeit darauf verwenden, die Materialverträglichkeit der Verglasungsklötze im Programm Glas-Tec zu prüfen. Im Fokus steht dabei ihre Verträglichkeit mit den Randverbundstoffen und Verbund-Sicherheitsglas-Folien (VSG-Folien) von Isolierglasscheiben.

Schleichender Prozess

Verglasungsklötze verhindern, dass die Glaskanten bzw. der Randverbund Kontakt zum Profil haben, was zu Beschädigungen an der Glaskante führen könnte. So weit, so selbstverständlich. Für die Verglasung und das Fenster gefährlich kann allerdings ein schleichender Qualitätsverlust werden.

Besteht eine Materialunverträglichkeit zwischen dem Randverbund der Scheibe oder der VSG-Folie und dem Verglasungsklotz, so geht diese zulasten der Sicherheit und Langlebigkeit eines Fensters. Es kommt zur sogenannten Migration. Niedermolekulare Stoffe wie zum Beispiel Weichmacher „wandern“, was die Eigenschaften von Verglasungsklötzen, Randverbundstoffen und VSG-Folien verändern kann.

Direkte Folgen der Materialunverträglichkeit sind Verformungen oder sogar die Auflösung des Verglasungsklotzes bzw. eine Funktionsminderung des Randverbunds. Daraus resultierende Folgen sind Glasrisse und -brüche, aber auch „blinde“ Scheiben und Verfärbungen sowie eine Delamination. Die Stabilität des gesamten Elements ist gefährdet. Seine Funktionalität ist eingeschränkt.

Große Verantwortung

Eine Materialunverträglichkeit zwischen dem Randverbundstoff, der VSG-Folie und den eingesetzten Verglasungsklötzen kann also zu Funktionsstörungen und Schäden am Fensterflügel führen. Für diese wird der Kunde den Fenster- bzw. Türenhersteller berechtigt in Regress nehmen. Denn auch der Gesetzgeber ist der Auffassung, dass es die Verantwortung jedes Fensterherstellers ist, die Verträglichkeit aller im Fenster eingesetzten Werkstoffe zu prüfen:

Handeln Sie deshalb vorausschauend und beugen Sie haftungsrelevanten Risiken vor!

Klare Anforderung

Verglasungsklötze, der Randverbundstoff und die VSG-Folie eines Fenstersystems dürfen sich im Kontakt miteinander nicht negativ verändern. Die Technische Richtlinie (TR) Nr. 3 des Glaserhandwerks formuliert eindeutig: „Stoffe sind miteinander verträglich, wenn zwischen ihnen keine schädliche Wechselwirkung auftritt.“ Auch Luftfeuchtigkeit oder hohe Temperaturschwankungen dürfen nicht zur Veränderung des Kunststoffs führen, aus dem ein Klotz oder der Randverbundstoff gefertigt werden.

Als Verarbeiter sind Sie dazu angehalten, Ihre Produkte und deren Verhalten unter realen Bedingungen zu beobachten. Eine ordnungsgemäß durchgeführte Materialverträglichkeitsprüfung ist eine Art Vorschau auf die Entwicklung der Produkte über die gesamte Lebenszeit eines Fensters. Sie simuliert, wie sich die Klötze zusammen mit dem Randverbund oder der VSG-Folie über einen längeren Zeitraum verhalten. Damit können mögliche Schäden, die ohne Prüfung ggf. erst nach Einbau und einigen Jahren sichtbar werden, vorab ausgeschlossen werden.

Einzigtiger Prüfservice

Wenn Sie sicher sein wollen, dass es in Ihrem Fenstersystem keine Probleme durch Materialunverträglichkeit geben wird, setzen Sie auf die umfassend geprüften Klötze aus dem Programm Roto Glas-Tec. Sie wurden durch das ift Rosenheim gemäß der ift-Richtlinie VE-05/01 im QM-330-Zertifikat beurkundet und werden stetig überwacht. Im hauseigenen Internationalen Technologie Center (ITC) werden in regelmäßigen Abständen die im Zertifikat enthaltenen Randverbundstoffe auf ihre Verträglichkeit mit den verschiedenen Verglasungsklötzen geprüft. Ergänzend zu den Randverbundstoffen im ift-Zertifikat QM 330 können Sie jederzeit individuelle Materialverträglichkeitsprüfungen bei uns durchführen.

Die dauerhaft gesicherte Qualität Ihrer Fenster ist unser Ziel. Lassen Sie sich jetzt beraten und nutzen Sie den einzigartigen Roto Prüfservice im Internationalen Technologie Center (ITC).



➤ **Umfassende Technische Dokumentation zur Verklötzung**

ftt.roto-frank.com/de/klotzfibel



➤ **Das ift-Zertifikat zum Download**

ftt.roto-frank.com/de/zert-glas-tec

Viking Window, Estland

Schiebefenster und -türen: „Gekommen, um zu bleiben“

■ Holz | Holz-Aluminium Seit August 2017 produziert das Unternehmen Viking Window in Estland seine Innova Schiebesysteme. Seit kurzem mit dem Allrounder-Schiebebeschlag Roto Patio Inowa | Max für alle Formate. „Schiebefenster und -türen sind aus den warmen Ländern zu uns in den Norden gekommen, um zu bleiben“, ist Ergo Jüristo, Entwicklungsleiter des Unternehmens, überzeugt.



Indrek Rüütel, Vorstandsmitglied (links) und Ergo Jüristo, Entwicklungsleiter, Viking Window



➤ Im Video: der smarte Beschlag mit versteckter Technik für hochdichte Schiebetüren

ftt.roto-frank.com/de/inowa-max-video (YouTube)

Das raumhohe Innova-System von Viking Window flutet den kleinen Anbau mit Tageslicht. Küche und Terrasse verschmelzen dank des barrierearmen Austritts zu einem Raum. Kein Flügel ragt in den Küchenbereich, wenn die Schiebetür geöffnet ist. Die Kochinsel kann komplett umrundet und von allen Seiten genutzt werden.



Schließlich habe zum Beispiel Viking Window hochdichte Elemente entwickelt, die je nach Größe und Ausstattung leicht einen U-Wert von weniger als 0,8 W/m²K erreichen. „Das US-amerikanische Passivhausinstitut hat unsere Innova-Elemente als ‚empfehlenswert‘ klassifiziert und gelistet.“ Das zeige eindrücklich, dass klug konstruierte Schiebefenster und -türen in Sachen Dichtigkeit und Wärmeschutz ebenso überzeugen wie Drehkipp-Elemente.

Bisher fertigt Viking Window vor allem Anlagen mit außen laufendem Flügel, wie sie in den skandinavischen Ländern gefragt sind. Allerdings sei das Spektrum der Formate enorm: Vom schmalen Küchenfenster bis zur großen Terrassentür seien vielfältige Innova-Elemente in fast allen Exportmärkten gefragt.

Krisenfest

Während die Nachfrage nach Bauelementen anderer Öffnungsarten unter den multiplen Krisen der vergangenen Jahre gelitten habe, bleibe die nach Schiebesystemen konstant hoch. „Wir merken auch auf den Messen hier in Estland, in Skandinavien, Großbritannien, Deutschland und den USA: Nichts begeistert die Besucher so sehr wie die bedienfreundlichen Innova-Anlagen.“

Indrek Rüütel, Vorstandsmitglied und erfahren in allen Fragen des Qualitätsmanagements, ließ sich auch in sein eigenes Zuhause eine Innova-Anlage einbauen. „Als Anwender freue ich mich jeden Tag über die leichtgängige Bedienung. Gerade wenn man auf die Terrasse tritt und die Tür einfach mit einer Hand hinter sich schließen will, spürt man, wie angenehm

leicht der Flügel läuft. Gleichzeitig sorgt die umlaufende Dichtung für zugluftfreien Komfort.“

Damit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Viking Window auch selbst erfahren können, was eine Innova-Anlage ausmacht, wurde eine als Zugang zur Dachterrasse auf dem Firmengebäude eingebaut. „Selbst die zierlichste unserer Kolleginnen schiebt den Flügel ganz entspannt auf und zu“, schmunzelt Jüristo.

Ein Beschlag für alle Formate

Die Umstellung 2024 auf den Alleskönner Roto Patio Inowa | Max habe man nicht bereut, so Rüütel. „Wir verkaufen auch kleine Schiebeanlagen, bei denen der Flügel vielleicht 100 kg wiegt. Hier macht es sich bezahlt, dass der vordere Laufwagen des Roto Patio Inowa | Max justiert werden kann.“ Auch die Komfort-Funktionen SoftClose und SoftOpen kämen bei vielen Kunden sehr gut an. Vor allem in den USA wolle kaum ein Kunde darauf verzichten.

Insbesondere die hohe Flexibilität, die der Beschlag in die Fertigung brachte, weiß man bei Viking Window zu schätzen: „Wir können mit ihm alle Flügelformate und -gewichte bis 400 kg realisieren. Und natürlich auch Anlagen mit innenlaufendem Flügel, die wir ebenso ins Programm nehmen wollen wie Elemente der Widerstandsklasse RC 2. Damit wird sich der Anteil der Innova-Anlagen an der Gesamtzahl der von uns gefertigten Schiebesysteme garantiert weiter erhöhen.“ Gerade würden Küchenfenster mit dem Roto Patio Inowa | Max-Beschlag immer beliebter.

Zuverlässigkeit bei Produkt und Service

Standard sei bei allen Innova-Anlagen von Viking Window eine Dreifachverglasung. „Das hohe Glasgewicht ebenso wie der anhaltende Trend zu großen Glasflächen fordern nicht nur unsere Monteure, sondern auch das gesamte System mit Profil, Beschlag und Dichtung“, weiß Rüütel. Aber Roto vertraue man nach fast 20-jähriger Zusammenarbeit uneingeschränkt.

Entwicklungsleiter Ergo Jüristo vor einer außen laufenden Innova-Schiebetür, die im Viking-Firmengebäude eingebaut ist.

„Roto Patio Inowa | Max ist für Schiebeelemente die zuverlässig beste Antwort auf alle Marktanforderungen.“

Gleichzeitig sei die Lieferzuverlässigkeit von Roto hoch, was wichtig ist für das Leistungsversprechen von Viking Window. Entwicklungsleiter Jüristo erklärt: „Wir fragen immer nach der Zufriedenheit unserer Kunden. Sie ist die wirklich ‚harte Währung‘ für uns.“ Und zufrieden seien Kunden nun einmal nur, wenn sowohl die Produktqualität als auch die Lieferperformance stimmt.“

Gemeinsam mit Roto wolle man zukünftig auch daran arbeiten, die Effizienz in der Fertigung weiter zu steigern und damit die erfahrenen Fachkräfte in der Produktion optimal zu unterstützen. „Der Markt fordert hohe Flexibilität, und es ist unser Ziel, auch Sonderwünsche zum Beispiel bei Formaten und Farben innerhalb der gewohnt kurzen Lieferzeiten zu erfüllen“, gibt Rüütel abschließend einen Ausblick auf die kommenden Monate. „Also investieren wir in die Zukunft und moderne Anlagen.“ Die Expertise der Techniker von Roto sei in der Vorbereitung sehr willkommen. www.viking.ee/en/



Viking Window in Estland nutzt den Allrounder-Schiebebeschlag Roto Patio Inowa | Max für Schiebeelemente aller Formate. Alle Fotos der Seite: Viking Window

Verdeckte Bandseite Roto NX | C

Effizienz in der Montage, Vielfalt im Design

■ Kunststoff | Holz | Holz-Aluminium

Seit Sommer 2024 ist die verdeckt liegende Bandseite Roto NX | C für Kunststoff- und Holzprofile mit 13 mm Beschlagachse verfügbar. Über deren Bedeutung für die Zukunft des Fensterbaus sprach die Redaktion mit Fachleuten aus dem Vertrieb und der Entwicklung von Roto sowie mit Thomas Reibe von der Josko Fenster und Türen GmbH.

Volker Fitschen, Geschäftsleiter DACH der Roto Frank Fenster- und Türtechnologie, fasst das bisherige Feedback aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen: „Das Roto NX Drehkipp-Beschlagsystem markierte bei seiner Markteinführung 2018 einen signifikanten Fortschritt in der Fenstertechnologie. Die verdeckt liegende Bandseite Roto NX | C repräsentiert den aktuellen Stand der Technik und definiert die Standards für verdeckt liegende Fensterbeschläge neu. Für Hersteller, die ihr Sortiment ausbauen und dabei effiziente Produktionsprozesse beibehalten wollen, ist Roto NX | C eine zukunftsweisende Beschlag-Lösung.“

Gelebte kontinuierliche Verbesserung

Seit mehr als zehn Jahren arbeitet der österreichische Fenster- und Türenhersteller Josko mit der Vorgänger-Bandseite. „Mit jedem neuen Fenstersystem und mit zunehmenden Flügelgewichten veränderten sich die Anforderungen an den Beschlag stetig“, blickt Thomas Reibe zurück. „Im gleichen Tempo wuchs der Ehrgeiz von Roto, als erster Hersteller eine nahezu perfekte verdeckte Bandseite anzubieten. Für uns und für alle, die sich für gutes Fensterdesign stark machen, ein in jeder Hinsicht wertvolles Engagement.“

Steigende Attraktivität verdeckter Beschläge

„Die erweiterte Vielfalt bei Formaten und Flügelgewichten ist ein großer Pluspunkt des Roto NX | C. Zudem funktioniert das Ein- und Aushängen des Flügels intuitiv und einfach, ein weiteres wichtiges Argument für Fensterhersteller, die verdeckt liegende Bandseiten einsetzen wollen“, so die Einschätzung von Eberhard Mammel, Direktor Marketing und Produktinnovation der Roto Frank Fenster- und Türtechnologie. Fensterhersteller können mit Roto NX | C zum Beispiel noch größere und schwerere Holzfenster produzieren und eröffnen neue Möglichkeiten für Architekten und Bauherren. Dieser Trend sei auch im internationalen Umfeld deutlich erkennbar, informiert Mammel.

Effizient produzieren mit jeder Bandseite

Fitschen unterstreicht: „Dank der Möglichkeit, im Roto NX-Systembaukasten aus verschiedenen aufliegenden und verdeckten Bandseiten zu wählen, können Hersteller ihre Produktlinien diversifizieren und gleichzeitig effiziente Produktionsprozesse sicherstellen.“



Die verdeckte Bandseite Roto NX | C ermöglicht die unterschiedlichsten Fensterformate in verschiedenen Ausführungsvarianten und Sicherheitsstufen. Ebenso ist sie mit den optionalen Funktionen TiltSafe (Einbruchhemmung in Kippstellung bis RC 2) oder TiltFirst (Kippen vor Drehen) erhältlich.

Bild: Josko, Fotografie: Sabine Bungert

Hohe Flügelgewichte und flächenbündige Profilsysteme

Die nachrüstbare Lastabtragung gestattet Flügelgewichte bis 150 kg bei Kunststofffenstern und bis 180 kg bei Holz- und Holz-Alufenstern. „Immer mehr Hersteller nutzen heute flächenbündige Profilsysteme oder besonders schmale Profilsichten. Roto NX | C ist darauf ausgelegt“, erläutert Mammel. Die nicht unterbrochene, umlaufende Dichtebene unterstützt den Wärme- und Schallschutz des jeweiligen Fenstersystems maximal.

Produktionsumstellung leicht gemacht

„Die Umstellung auf Roto NX | C folgt etablierten Standards und geht zügig und einfach vonstatten“, erklärt Andreas Eberts, Leiter Roto Lean Management und Datenservice für die DACH-Region. „Für Fensterhersteller, die bisher unsere verdeckte Bandseite Roto NT | Designo einsetzen, verändern sich nur wenige Bauteile.“ Ebenso dürften sich



Volker Fitschen,
Geschäftsleiter DACH,
Roto Frank FTT
Vertriebs-GmbH



➤ Details zur Bandseite Roto NX | C

ftt.roto-frank.com/de/roto-nx-c

Hersteller, die bereits die aufliegenden Bandseiten des Roto NX verwenden, über einen unkomplizierten Einstieg in die Welt der verdeckten Bandseiten freuen. „Da die Flügelbauteile weitestgehend denen der aufliegenden Bandseiten Roto NX | P und Roto NX | T entsprechen und damit Bestandteil des Roto NX-Systembaukastens sind, sind viele Baugruppen bereits im System vorhanden. Die artikelseitigen Ergänzungen der verdeckten Bandseite C sind überschaubar“, fasst Eberts zusammen.

Individueller Datenservice, Projektplanung inklusive

Möchten Sie die verdeckt liegende Bandseite Roto NX | C neu in Ihr Programm aufnehmen, kümmert sich zunächst Ihr Roto Vertriebsexperte um die Prüfung Ihres Profilsystems. Daran anschließend wird in aller Regel ein Musteranschlag realisiert, um die Vorteile des Systems für Ihre Produktion sichtbar zu



Eberhard Mammel,
Direktor Marketing
und Produktinnovation,
Roto Frank Fenster- und
Türtechnologie GmbH

Effizienzvorteile bei der Werksmontage und auf der Baustelle

- Hohe Gleichteileverwendung
- Einfache Automatisierbarkeit
- Zentralverschluss baugleich zu aufliegenden Bandseiten
- Gleiches Einhängeprinzip der drei Axergrößen des Roto NX | C
- Gleiche Axermontage bei allen Flügelmaßen
- Neues Clip-Prinzip für leichtes Einhängen des Flügels
- Einfache Kippweitereinstellung bei eingebautem Flügel
- Einfache Einstellung der Lastabtragung hoher Flügelgewichte durch vorgespannte Feder und Sichtfenster

machen. Auf Wunsch werden zusätzlich die passenden Deventer Dichtprofile auf die Beschlagkonfiguration abgestimmt.

Anschließend startet die praktische Umsetzung vor Ort. Alle notwendigen Maßnahmen erfolgen dabei stets in enger Abstimmung mit Ihnen. Der Roto Datenservice bereitet passend zur verwendeten Fensterbausoftware die Maschinendaten und Artikelstammdaten auf. Bereits vorhandene Artikelstrukturen werden bei der Bereitstellung der Maschinendaten selbstverständlich berücksichtigt. „Wir streben an, dass unsere Kunden mit Umstellung auf Roto schnellstmöglich jene Produktionsmengen erreichen oder gar übererfüllen, die sie mit ihrem vorherigen Beschlagsystem realisiert haben“, unterstreicht Mammel.

Wie könnte Ihre persönliche Umstellung aussehen? Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit Ihrem Roto Vertriebsexperten!



Andreas Eberts,
Leiter Roto Lean
Management
und Datenservice für die
DACH-Region



Thomas Reibe, Bereichsleiter Entwicklung
und Produktmanagement, Stammdaten,
Innovationsmanagement, Josko Fenster
und Türen GmbH

Bild: Josko

■ Kundenstimme Seit 2010 produziert das designorientierte Unternehmen Josko rund 95 % seiner Dreh- und Drehkipp-Fenster mit verdeckten Bandseiten von Roto. Über eine Million Stück wurde seither verkauft.

Flächenbündige Profilsysteme und immer schlankere Profilsichten wurden verstärkt nachgefragt. Gleichzeitig stiegen die Anforderungen durch größere Flügelformate und -gewichte. Die Zeit für eine besonders leistungsfähige verdeckte Bandseite mit breitem Anwendungsspektrum sei gekommen.

Thomas Reibe ist überzeugt: „Die Bandseite Roto NX | C ist die ideale Bandseite für uns. Seit 2010 agieren wir und Roto als Partner und halten daran fest, Komponenten ständig

an sich wandelnde Anforderungen im Design und in der Produktionstechnik anzupassen. Dass in den Austausch verschiedene Fachabteilungen von Josko involviert sind, merkt man der Bandseite C an: Produktion und Montage, Konstruktion und Entwicklung, Marketing und Vertrieb sehen ihre Wünsche durch Roto erfüllt.

Roto NX | C deckt die in den kommenden Jahren zu erwartenden Bedarfe voll und ganz. Die Dauerfunktionsprüfungen der Klasse H3 wurden bestanden. Es sind jetzt noch höhere und mehr Formate möglich. Das vereinheitlichte Bajonett-Einhängeprinzip macht die Flügelmontage schneller und sicherer. Auch Einstellung und Wartung gestalten sich einfacher. Gleiches gilt für die integrierte

Kippweitenbegrenzung bis zur optimierten Ausdrehkurve für unsere flächenbündigen Profile. Auch praktisch: Für Stulpflügel Fenster können wir jetzt in der Grundsicherheit den Mittelschließer aus dem Sortiment der aufliegenden Roto NX Bandseiten nutzen. Die Konstruktion der Bandseite C wurde auch dahingehend optimiert, dass die Beschlagteile zum Beispiel in der Bauphase besser vor Staub geschützt sind.

Aufgrund dieser vielen positiven Merkmale hat sich Josko entschieden, Drehkipp-Fenster in sämtlichen bestehenden und zukünftigen Systemen aller Rahmenmaterialien mit Roto NX | C auszustatten. Langlebige, funktionssichere Fenster kann man meiner Meinung nach heute eindeutig mit einer verdeckten Bandseite fertigen.“ www.josko.com

Montagefreundlich und effizient

Gleichteile für Roto NX und Roto Patio Alversa

■ **Alle Rahmenmaterialien** Bereits bei der Konstruktion von Produkten und der Entwicklung von Produktprogrammen wird bei Roto Montagefreundlichkeit mitgedacht. Systematisch arbeiten Fachleute an Beschlägen, Dichtprofilen und Verglasungstechnik, die die Bauelementefertigung leichter, sicherer und wirtschaftlicher macht.



Dabei wird deren Einsatz in einer manuellen, einer teilautomatisierten und vollautomatisierten Produktion gleichermaßen durchdacht. „Die Roto Konstrukteure verlangen sich viel ab, damit es unsere Kunden später leicht haben“, bringt es Kevin Bienert, Leiter Project Management Office, Standards & Data Management, auf einen kurzen Nenner. Auch für den IT-Aufwand beim Kunden fühle sich Roto mitverantwortlich. „Jedes zusätzliche Bauteil verursacht Aufwand bei der Programmierung der Anlagen- und Prozesssteuerung. Je weniger Bauteile wir also für vielfältige Lösungen und breite Anwendungsbereiche benötigen, desto besser.“

Steigende Zahl von Gleichteilen

Eine Beschlagkomponente von Roto soll maximal flexibel einsetzbar, schnell und sicher zu verarbeiten sein, fasst Bienert zusammen. Denn die Gleichteileverwendung spielt in einer Welt komplexer Produkte und individueller Anforderungen an Fenster und Türen eine zentrale Rolle für die Effizienz der Fertigung. Ein großer Schritt in Sachen Effizienzsteigerung ist mit der Konstruktion des Roto NX gelungen. Nicht wenige der für diesen Drehkipp-Beschlag entwickelten Komponenten finden sich heute



➤ **Details zur Montagefreundlichkeit mit Roto**

ftt.roto-frank.com/de/montage

auch in anderen Fenster-, Tür- und Schiebeschlägen von Roto. Davon profitiert auch die PaX AG.

„Dreamteam“:

Roto NX und Roto Patio Alversa

Seit 2022 nutzt die PaX AG an ihren vier Standorten das Drehkipp-Beschlagprogramm Roto NX sowohl in der Produktion von Kunststoff- als auch von Holz- und Holz-Aluminiumfenstern. Im nächsten Schritt stellte das Unternehmen seine Schiebesysteme auf das Beschlagprogramm Roto Patio Alversa um. Konrad Schürer, Technischer Leiter des Unternehmens, spricht von deutlichen Effekten für die Effizienz der Produktion: „Die Umstellung unserer Schiebesysteme auf Roto Patio Alversa war der folgerichtige Schritt hin zu einem einheitlichen Beschlagssystem über unterschiedliche Öffnungsarten hinweg. Roto NX und Roto Patio Alversa mit ihrem jeweiligen Nutzen für Endkunden unterscheiden sich in der Produktion kaum.“

Flexibel bei hoher Produktivität

Natürlich sei Patio Alversa für sich genommen ein eigenes System, aber Beschlagstanzen, Ablängbereiche, Eckumlenkungen, Mittelverschlüsse usw. seien dann doch wieder gleich zu Roto NX, betont Schürer. Somit profitierten die PaX AG und ihre Mitarbeiter in der Fertigung ganz unmittelbar von der Gleichteileverwendung. „Heute muss eine Bauelementeproduktion ganz klar so

organisiert sein, dass häufige Modellwechsel nicht zu einer Beeinträchtigung der Produktivität führen“, erklärt Schürer. „Da helfen sehr ähnliche Beschlagaufbauten.“

Ganz einfach fehlerfrei

Die Mitarbeiter der PaX AG schätzen die einfache Montage und die Sicherheit, die Roto in die Beschläge hineinkonstruiert, bestätigt Schürer. „Es ist schlicht nicht möglich, zum Beispiel ein Zwischenstück verkehrt herum zu montieren.“ Gut für den Verkauf sei, dass Schiebesysteme auf der Grundlage des Roto Patio Alversa wie Drehkippfenster mit Roto NX einen verbesserten Einbruchschutz durch V-Zapfen bieten. „Diesen kennen unsere Kunden und ihre Monteure ja schon. Durch unsere Entscheidung für Alversa geben wir also auch mit Blick auf den Einbruchschutz ein gutes Bild ab.“



Konrad Schürer,
Technischer
Leiter, PaX AG



Kevin Bienert,
Leiter Project
Management
Office, Standards
& Data Manage-
ment, Roto
Fenster- und
Türtechnologie



➤ **Roto Patio Alversa: Der Universalbeschlag für minimalen Aufwand bei Parallel- und Kipp-schiebesystemen**

ftt.roto-frank.com/de/alversa-video (YouTube)



➤ **Roto NX: Ein Beschlagsystem – unendlich viele Möglichkeiten**

ftt.roto-frank.com/de/nx-video (YouTube)

➤ **Folgen Sie uns auf Social Media:**



Impressum

Herausgeber:
Roto Frank Fenster- und
Türtechnologie GmbH
Wilhelm-Frank-Platz 1
70771 Leinfelden-Echterdingen
Deutschland
ftt.communications@roto-frank.com

Verantwortlich i.S.d.
§ 55 Abs. 2 RStV: Daniel Gandner

Redaktionsrat: Sabine Barbie,
Daniel Gandner, Fabian Maier,
Eberhard Mammel

Projektmanagement:
Sabine Barbie
roto-inside@roto-frank.com

Text: Comm'n Sense GmbH
roto.inside@commn-sense.de

Gestaltung: Mainteam
Bild · Text · Kommunikation GmbH
info@mainteam.de

Druck: Offizin Scheufele
Druck und Medien GmbH + Co. KG
info@scheufele.de

Bildnachweis (Seite):
CFG Serramenti, (5); Access Window and Door Group (8, 9);
goodluz – stock.adobe.com (9); Viking Window (10);
Sabine Bungert – Josko Fenster und Türen GmbH (11);
Roto FTT sowie Tochterunternehmen (alle weiteren)

Um den Lesefluss zu unterstützen, wird
im Text teilweise nur die männliche Form
verwendet. Im Sinne der Gleichbehandlung
gelten entsprechenden Begriffe wertfrei
grundsätzlich für alle Geschlechter.

Roto Inside 58 erscheint in den Sprachen
CZ, DE, EN, ES, FR, HU, IT, NL, und PL.